

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1957-06-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
am 14. Juni, 1957

Lieber Dr. Schwengeler, -

es ist mir sehr arg, aber ändern kanns
ichs nicht: auf Ischia, wo ich mich ein Weilchen
"zur Erholung" aufgehalten, wurde ich krank (irgend-
welche Tierchen, vermutlich, die dort das Trink-
wasser bevölkern, fielen mich an), so geriet ich
ins Hintertreffen mit allen meinen Arbeiten und
kann noch heute nicht daran denken, den kleinen
Hesse-Aufsatz, dem Sie so freundlich Unterkunft
verhiessen, anzufertigen. Die Sondernummer des
KLEINEN BUND geht, wie Sie mir schrieben, sehr bald
schon in Druck, und jedenfalls hatten Sie das
Manuskript für "Mitte Juni" in Ihre Planung einbe-
zogen. Nun muss ich aber heute abend zum Ueberfky
nach Köln verreisen und anschliessend nach München,
und, kurz, ich käme jedenfalls zu spät mit meinem
Beitrag.

Wollen Sie also die Güte haben, mich zu ent-
schuldigen? Auf ein anderes Mal, hoffentlich!

Ich bin mit den herzlichsten Grüßen und Wünschen,
auch an Fräulein von Dach

die Ihre:

Handwritten notes:
requisit 2.12
14. Juni 1957
88/17

